

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Vorwort

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für jegliche Bestellungen von Sprachkursen, welche direkt oder indirekt von einer Firma oder einer Privatperson aufgegeben wurden. Dies gilt für Dienstleistungen die von 1to1 Consulting SAS angeboten werden, sowohl unter dem Handelsnamen 1to1PROGRESS, als auch unter jeglichen anderen Marken, in Frankreich und im Ausland. Jede Bestellung impliziert die uneingeschränkte Annahme dieser AGB durch den Kunden.

Diese AGB haben Vorrang vor allen anderen Geschäftsbedingungen, insbesondere im Falle von Wiederverkäufern oder den allgemeinen Einkaufsbedingungen des Kunden.

Artikel 1 – Zweck und Definitionen

1to1PROGRESS bietet Individual- und Gruppenunterricht im Bereich Sprachtraining an: per Telefon, Video- und Webkonferenz, e-Learning und per Unterricht vor Ort. Der Begriff "der Kunde" bezieht sich in diesem Dokument auf die Firma oder die Privatperson, welche die Bestellung für den Sprachunterricht aufgegeben hat, entweder direkt bei 1to1PROGRESS oder durch einen Wiederverkaufspartner.

"Der Lerner" bezieht sich auf die Person, die am Sprachunterricht teilnimmt.

Ein 30-minütiger Kurs per Telefon, Webkonferenz und/ oder Videoanruf wird als "Kursguthaben" bezeichnet.

Es wird von einer "Finanzierungsorganisation" oder "OPCA" gesprochen, wenn eine Finanzierungsstelle anstelle des Kunden (OPCA, Pôle Emploi usw.) die Zahlung des angebotenen Sprachschulungsdienstes sicherstellt.

Artikel 2 – Preise

Der Grundpreis beinhaltet die Bewertungen (Sprachaudits), welche von unseren Lehrkräften (Trainern) zu Beginn und bei Abschluss eines Sprachkurses durchgeführt werden, das personalisierte Sprachtrainingsprogramm, alle Unterrichtseinheiten per Telefon, Videoanruf oder Webkonferenz, die Kosten der Anrufe ins französische Festnetz, alle Unterrichts- und Übungsmaterialien, Zugriff auf den Lernerbereich für den Lerner, sowie Zugriff auf den Managerbereich für den Kunden. Im Falle von vor Ort Sprachtraining, der Grundpreis beinhaltet den Unterricht vor Ort, sowie die Reisekosten der Lehrkraft.

Einige Dienstleistungen können gegen einen Aufpreis erworben werden, wie zum Beispiel die Option den Unterricht per Mobiltelefon zu vollziehen, Unterricht per Telefonanruf außerhalb Frankreichs, Unterricht zur Prüfungsvorbereitung, finanzielle Unterstützung von einer Finanzierungsorganisation oder Zugriff auf einige interaktive Online-Ressourcen, wie zum Beispiel den e-Learning-Bereich oder den My-Media-Bereich.

Artikel 3 – Ersteinrichtung und Trainingsbeginn, Stornierungs- und Verschiebungsbedingungen

Ersteinrichtung und Trainingsbeginn

Die Bestellung des Kunden wird formalisiert durch eine/n Trainingsvereinbarung oder -vertrag. Dieser wird an den Kunden adressiert, gesendet von 1to1PROGRESS, automatisch nach Online-Kauf oder durch einen Wiederverkäufer.

Diese Trainingsvereinbarung beinhaltet hauptsächlich folgende Informationen: Kundenidentifizierung, Trainingsdetails (Gerät, Art, Sprache, Stundenzahl, Start- und Enddatum, Zertifikation/ Prüfung), den Preis ausgeschlossen Steuern und mit allen Steuern inbegriffen, Bezahverfahren (Zahlung bei Bestellung oder laufend gemäß Guthabenverbrauchs, direkt durch die Firma oder mit Hilfe einer Finanzierungsorganisation), Zahlungsfrist.

1to1PROGRESS bemüht sich das Sprachtraining so schnell wie möglich einzurichten, innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt der unterschriebenen Trainingsvereinbarung.

Falls der Kunde den Kauf des Sprachtrainings online tätigt, wird 1to1PROGRESS dem Kunden die dazugehörige Rechnung schicken. 1to1PROGRESS bemüht sich, das Sprachtraining einzurichten, sobald das Sprachtrainingspaket online erworben wurde.

Buchungen und Stornierung

Lerner können ihre Kurse entweder im Lernerbereich oder während Öffnungszeiten über den Kundenservice buchen. Lerner können jegliche bereits gebuchte Kurse stornieren, insofern 1to1PROGRESS mindestens eine Stunde vor Kursbeginn darüber informiert wird. Dies kann folgendermaßen erreicht werden:

- Direkt im Lernerbereich online
- Durch Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice per E-Mail oder Telefon während der Öffnungszeiten (9:00 – 18:00 Uhr)

Außerhalb der Öffnungszeiten gestellte Anfragen werden so bald wie möglich bearbeitet, innerhalb einer Stunde nach Beginn des Arbeitstages der Kundenberatung. Sollte der Lerner eine Lektion nach Ablauf der Stornierungsfrist stornieren oder sollte eine Lektion vom Lerner verpasst werden, wird diese als verpasst markiert und das dazugehörige Kursguthaben wird verloren. Diese verpassten Lektionen werden dem Kunden in Rechnung gestellt und können nicht rückerstattet werden.

1to1PROGRESS behält

1to1PROGRESS behält sich das Recht vor, Maßnahmen (Aussetzung, Stornierung usw.) in Bezug auf laufende Schulungen zu ergreifen, sollte der Lerner eine angemessene Grenze für monatliche Stornierungen überschreiten.

Stornierung von Unterricht vor Ort:

Lerner können jegliche bereits gebuchte Kurse stornieren, insofern die Stornierungsfrist von 48 Stunden eingehalten wird.

Übertragung von Guthaben:

Der Kunde hat die Möglichkeit verbleibendes Kursguthaben von zwischen Lernenden zu übertragen, insofern zeitliche Beschränkungen (festgehalten in der Trainingsvereinbarung) eingehalten werden und eine unterzeichnete Änderung der Trainingsvereinbarung eingereicht wird. Sollte der Kurs mit Hilfe einer Finanzierungsorganisation finanziert werden, muss deren Einverständnis eingeholt werden für diese Übertragung des Kursguthabens. Ohne ein solches Einverständnis werden die Lektionen, die von dem Lerner bezogen werden, welcher von der Guthabenübertragung profitiert, direkt dem Kunden in Rechnung gestellt.

Gültigkeitsdauer:

Die Daten und zeitlichen Beschränkungen festgehalten in der Trainingsvereinbarung müssen vom Lerner eingehalten werden, es sei denn 1to1PROGRESS stimmt ausdrücklich zu einer mit dem Kunden vereinbarten Verlängerung zu. Diese Verlängerung ist abhängig von einem unterzeichneten Nachtrag zur Trainingsvereinbarung. Sollte der Kurs mit Hilfe einer Finanzierungsorganisation finanziert werden, muss deren Einverständnis eingeholt werden für diese Verlängerung. Ohne ein solches Einverständnis werden die Lektionen, die nach Ablauf der ursprünglichen Trainingszeit stattfinden, direkt dem Kunden in Rechnung gestellt.

Artikel 4 - Zahlungsbedingungen, Gebühren für verspätete Zahlung, Rabattbedingungen

Von 1to1PROGRESS ausgestellte Rechnungen müssen nach Erhalt bezahlt werden. Sofern im Trainingsvertrag nichts anderes vereinbart ist, sind die Zahlungen entweder per Banküberweisung oder per Scheck an "1to1PROGRESS" oder "1to1 Consulting" zu leisten.

Gemäß Artikel L 441-6, Absatz 8 des Handelsgesetzbuchs, geändert durch das Gesetz 2008-776 vom 4. August 2008, werden im Falle einer verspäteten Zahlung Gebühren für verspätete Zahlung erhoben, die auf der Grundlage des ausstehenden Betrags einschließlich Steuern und der Anzahl der Verspätungstage berechnet, zu denen der von der EZB für ihre Refinanzierungsoperation angewandte Satz hinzukommt, um 10 Prozentpunkte erhöht.

Es werden keine Rabatte für vorzeitige Zahlungen erlassen.

Artikel 5 – Zahlung durch Finanzierungsorganisation

Vereinbarung über die Übernahme der Verantwortung durch die Finanzierungsorganisation:

Der Kunde ist verantwortlich für die entsprechenden Verfahren, um von der Finanzierungsorganisation vor Beginn des Trainings eine schriftliche Bestätigung/ Vereinbarung der Finanzierung inklusive Dateinummer/ Referenznummer zu erhalten.

Der Kunde ist verantwortlich für die Zahlung der von 1to1PROGRESS ausgestellten Rechnungen falls das Fehlen einer solchen

Bestätigung das in Rechnung stellen an die Organisation verhindert oder falls diese eine Zahlung verweigert (auf Grund von verpassten Kursen, fehlenden Anwesenheitslisten, nicht akzeptierten Guthabensübertragungen oder Verlängerungen).

Unterzeichnete Anwesenheitslisten:

Der Lerner muss eine Anwesenheitsliste für jeden belegten Kurs unterschreiben, um die administrative Nachbereitung des Trainings zu ermöglichen. Es dient als Beleg der vollbrachten Lektionen für den Kunden und ist obligatorisch um das Training der Finanzierungsorganisation in Rechnung zu stellen. Der Kunde verpflichtet sich und seine Lerner dieses Dokument im Falle einer Online-Signatur am Ende jedes Kurses zu unterzeichnen, oder innerhalb von 48 Stunden falls die Formulare monatlich per E-Mail ausgestellt werden. Die Anwesenheitslisten werden zudem dem Lerner und den Managern direkt in ihren Online-Bereichen zur Verfügung gestellt. Für Unterricht vor Ort muss die Anwesenheitsliste nach jeder vollbrachten Lektion unterschrieben werden.

Im Falle der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung durch den Lernenden behält sich 1to1PROGRESS das Recht vor, Rechnungen für die erbrachten Dienstleistungen ohne Belege direkt an den Kunden zu senden und das Training bis zur Regelung des Problems auszusetzen.

Individuelles Trainingsprotokoll:

1to1PROGRESS behält sich das Recht vor dem Lerner ein individuelles Trainingsprotokoll («PIF») zu Beginn des Trainings zu schicken, um die Rechte und Verpflichtungen des Lerners während der Trainingszeit zu überwachen. Der Lerner soll dieses Dokument unterschreiben und sich an die in dem Dokument ausgelegten Bedingungen halten.

Artikel 6 – Zugriff auf Online-Plattformen und Gebrauch von Zugangscodes

Zugriff auf die Online-Plattformen (Lerner-Bereich und Manager-Bereich) wird rund um die Uhr gewährleistet, außer in Fällen höherer Gewalt oder Wartungsarbeiten.

Lerner-Bereich und Manager-Bereich (Kunde):

1to1PROGRESS stellt sowohl dem Lerner, als auch dem Kunden einen Nutzernamen und Passwort bereit, um auf deren personalisierte Online-Bereiche zugreifen zu können. Dieses Konto ist strikt privat und nicht übertragbar. Das Passwort ist privat und geheim und kann vom Nutzer direkt im Online-Bereich geändert werden.

Der Nutzer ist daher selbst verantwortlich für den Gebrauch seiner/ ihrer Login-Daten.

Im Falle von Verlust oder Diebstahl eines Passwortes, der Lerner muss den 1to1PROGRESS-Kundenservice per E-Mail benachrichtigen: serviceclient@1to1progress.com. Alternativ kann dieser auch so schnell wie möglich per Telefon erreicht werden: 00 33 2 76 51 51 51

Infolgedessen haben der Kunde und der Lernende gemäß dem Datenschutzgesetz vom 6. Januar 1978 ein Recht auf Zugang, Berichtigung und Widerspruch zu den sie betreffenden personenbezogenen Daten. Der Kunde und der Lernende

Der Kunde und der Lernende verpflichten sich, die so erhaltenen Informationen nur für rechtmäßige Zwecke gemäß den geltenden Rechtsvorschriften zu verwenden, und die allgemeinen Bedingungen und Angaben zu respektieren, die in diesen Geschäftsbedingungen festgelegt sind.

Artikel 7 – Qualität

1to1PROGRESS verpflichtet sich, die gute Qualität der erbrachten Dienstleistungen zu überwachen. Infolgedessen erklärt der Kunde, dass er die Aufzeichnung des für interne Hörzwecke bereitgestellten Dienstes gegebenenfalls akzeptiert. Der Kunde darf unter keinen Umständen verlangen, dass Aufzeichnungen zur Verfügung gestellt werden.

Artikel 8 - Logistische und technische Verantwortung

Der Kunde ist verantwortlich für die Funktionsweise seiner Telefonie- und Computerausrüstung, sowie das seiner Lerner. 1to1PROGRESS haftet nicht für Anrufe, die aufgrund eines technischen Problems des Kunden nicht getätigt oder vollendet wurden.

Artikel 9 – Regeln zur Internetnutzung

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, die Merkmale und Einschränkungen des Internets zu akzeptieren und erkennt insbesondere an:

- Der Kunde ist allein verantwortlich für die Verwendung von Informationen. Folglich kann 1to1PROGRESS nicht für direkte oder indirekte Schäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben;
- Dass die Übermittlung der persönlichen Identifikationselemente des Kunden oder allgemein von Informationen, die als vertraulich eingestuft werden, in seiner eigenen Verantwortung liegen;
- Der Kunde muss alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass die technische Funktionsfähigkeiten seines Computers es ihm ermöglichen auf Informationen zuzugreifen und diese zu bedenken;
- Der Kunde ist dafür verantwortlich, alle nötigen Maßnahmen zu ergreifen, um seine eigenen Daten und / oder Software vor Kontamination durch Viren zu schützen, die auf der Website zirkulieren.

Artikel 10 – Höhere Gewalt

Weder 1to1PROGRESS noch eine Drittpartei haften für elektronische Fehlfunktionen oder Verspätungen, Softwarebeschränkung oder Unfähigkeit, Telekommunikationsdienste zu nutzen oder staatliche Maßnahmen, insofern alle beteiligten Parteien jegliche nötigen Maßnahmen ergriffen haben, um die Folgen solcher Situationen zu beheben (und dadurch ihre Verpflichtungen ausgelegt in den AGB erfüllt haben) und insofern die Situation jenseits ihrer Kontrolle ist, einschließlich und ohne Einschränkung jeglichen Fall höherer Gewalt, ziviler oder militärischer Handlungen, Brände, Überschwemmungen, Erdbeben, Unruhen, Kriege, Sabotageakte, Netzwerkausfälle, Fehler bei der Dateicodierung.

Artikel 11 – Persönliche Daten

1to1PROGRESS sammelt und verarbeitet bestimmte personenbezogene Daten zu Schulungszwecken. Der Lernende akzeptiert und erkennt daher die Verarbeitung personenbezogener Daten durch 1to1PROGRESS gemäß den geltenden Gesetzen und den Bestimmungen der Datenschutzrichtlinie an.

Artikel 12 - Geistiges Eigentum

Alle Texte, Kommentare, Abbildungen, Bilder und Elemente der Website www.1to1progress.com unterliegen dem Urheberrecht sowie dem geistigen Eigentum. Dies gilt global.

Gemäß den Bestimmungen des Gesetzes über geistiges Eigentum ist nur die Verwendung für den privaten Gebrauch gestattet. Dies unterliegt anderen oder noch restriktiveren Bestimmungen des Kodex für geistiges Eigentum. Abgesehen von dieser Verwendung ist es dem Kunden jedoch untersagt, zu kopieren, zu reproduzieren, zu verteilen, zu verkaufen, zu veröffentlichen, oder in anderer Form auszunutzen. Auch das Verteilen in anderen Formaten, elektronisch oder anderes, von Informationen mit Ursprung auf der Seite www.1to1progress.com ist strikt verboten.

Folglich stellt jede andere Verwendung einen Verstoß dar und wird gemäß Gesetzen zum geistigem Eigentum bestraft, es sei denn, 1to1Consulting erteilt zuvor eine schriftliche Zustimmung. Jegliche teilweise oder vollständige Reproduktion der Website www.1to1progress.com ist strengstens untersagt. Die Reproduktion von Inhalt und/ oder Diensten auf dieser Website, ganz oder teilweise, unterliegt den geltenden Gesetzen.

Artikel 13 - Handelsreferenzen

Der Kunde ermächtigt 1to1PROGRESS, den Namen und / oder das Logo des Kunden in eine Liste kommerzieller Referenzen, insbesondere auf der Website, aufzunehmen, sofern der Kunde dies nicht ausdrücklich verweigert.

Artikel 14: Änderung dieser Vereinbarung

1to1PROGRESS behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Der Benutzer verpflichtet sich daher, diese regelmäßig nachzuschlagen.

Artikel 15 - Anwendbares Recht und zuständige Gerichte

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen französischem Recht. Reklamationen müssen per Post an 1to1Consulting gesendet werden: - 1to1Consulting - Customer Service - Horizon 2000, Mach 6 - Avenue des Hauts Grigneux - 76 420 BIHOREL, FRANKREICH. Im Falle eines Rechtsstreits, der sich auf die Anwendung oder Auslegung dieses Dokuments bezieht, vereinbaren die Parteien, eine gütliche Lösung zu suchen. Andernfalls sind ausschließlich die Gerichte zuständig, die dem Berufungsgericht von Rouen zuständig sind.

Bearbeitet am 06.12.2018